

Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für die Grund- und Gewerbesteuer der Stadt Haldensleben (Hebesatzsatzung)

Aufgrund der §§ 8, 45 Abs. 2 Nr. 1, 98 und 99 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17. Jun. 2014 (GVBl. LSA Nr. 12 vom 26. Jun. 2014, S. 288) in Verbindung mit den §§ 2 und 3 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Sachsen-Anhalts (KAG-LSA) vom 13. Dez. 1996 (GVBl. LSA S. 405), der §§ 1 und 25 des Grundsteuergesetzes (GrStG) vom 07. Aug. 1973 (BGBl. I S. 965) und der §§ 1, 4 und 16 des Gewerbesteuergesetzes (GewStG) vom 15. Okt. 2002 (BGBl. I S. 4167) - alle Gesetze in den zurzeit gültigen Fassungen - hat der Stadtrat der Stadt Haldensleben in seiner Sitzung am 07. Dez. 2023 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Erhebungsgrundsatz

Die Stadt Haldensleben erhebt von dem in ihrem Gebiet liegenden Grundbesitz Grundsteuer nach den Vorschriften des Grundsteuergesetzes und Gewerbesteuer nach den Vorschriften des Gewerbesteuergesetzes.

§ 2 Hebesätze

Die Steuersätze (Hebesätze) für die Realsteuern werden für das Gebiet der Stadt Haldensleben ab dem 01. Jan. 2024 wie folgt festgesetzt:

- | | |
|---|-----------|
| 1. Grundsteuer | |
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) | 300 v. H. |
| b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) | 420 v. H. |
| 2. Gewerbesteuer | 360 v. H. |

§ 3 In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt am 01. Januar 2024 in Kraft.
Gleichzeitig tritt die Hebesatzsatzung der Stadt Haldensleben für die Grund- und Gewerbesteuer ab 2014 in der Fassung vom 28. Nov. 2013 außer Kraft.

Haldensleben, den 07. Dez. 2023

Hieber
Bürgermeister